

## **Wintershall startet Pilotbohrung in argentinischem Bandurria Norte Feld**

- **Erste von insgesamt drei Horizontalbohrungen abgeteuft**
- **Betriebsführerschaft bei Schieferprojekt**

**Kassel/Neuquén.** Wintershall hat als Betriebsführer (100%) ein zweites Schiefergas- und Schieferölpilotprojekt in Argentinien gestartet. Im Block Bandurria Norte in der westargentinischen Provinz Neuquén hat das Unternehmen eine erste von insgesamt drei horizontalen Pilotbohrungen abgeteuft. Die Bohrungen in dem 107 Quadratkilometer großen Block zielen auf vielversprechendes Schiefergestein der Vaca-Muerta-Formation, das in einer Tiefe von 2700 bis 3000 Metern vermutet wird. Bereits im Jahr 2015 hat Wintershall ein ähnliches Projekt mit vier Horizontalbohrungen im nahegelegenen Block Aguada Federal gestartet. Erste aussagekräftige Ergebnisse der beiden Projekte werden 2018 erwartet.

Bisher haben sich die Aktivitäten von Wintershall in Argentinien hauptsächlich auf die fremdoperierte Förderung aus konventionellen Lagerstätten konzentriert. „Jetzt untersuchen wir in den Blöcken Aguada Federal und Bandurria Norte als Betriebsführer auch das Potenzial unkonventioneller Lagerstätten“, sagte der Wintershall-Vorstandsvorsitzende Mario Mehren.

11. Mai 2017  
Ulrike Saße  
PI-17-10  
Tel. +49 561 301-3301  
Fax +49 561 301-1321  
presse@wintershall.com  
www.wintershall.com

Wintershall Holding GmbH  
Presse und Öffentlichkeitsarbeit  
Postfach 10 40 20  
34112 Kassel, Deutschland

„Gerade in den argentinischen Schiefergesteinsformationen liegt großes Potenzial. Wintershall verfügt über langjährige Erfahrung vor Ort und das technische Know-how, um die Energiezukunft des Landes verantwortungsvoll mitzugestalten“, ergänzt Gustavo Albrecht, Managing Director von Wintershall Energía S.A.

Die Exploration und Förderung unkonventioneller Vorkommen ist mit großen technologischen Herausforderungen verbunden. Wintershall ist durch die jahrzehntelange Erfahrung in der umweltverträglichen, effizienten Förderung aus anspruchsvollen Lagerstätten und dank der besonderen Technologiekompetenz aus der Tight-Gas-Förderung in Deutschland bestens aufgestellt, diese Herausforderungen zu meistern.

Die Eigenproduktion Argentiniens ist in den vergangenen zehn Jahren stark gesunken und das Land ist von einem Netto-Exporteur von Gas zu einem Netto-Importeur geworden. Um dem entgegenzuwirken, befürwortet und fördert die argentinische Regierung den Ausbau der heimischen Förderung und die Erschließung vor allem von unkonventionellen Lagerstätten.

### **Seit 20 Jahren in der Provinz Neuquén aktiv**

In der Provinz Neuquén ist Wintershall bereits seit mehr als 20 Jahren aktiv und hat dort bisher aus verschiedenen konventionellen und Tight-Gas-Lagerstätten Öl und Gas gefördert. Wintershall ist neben Bandurria Norte an den Blöcken San Roque (seit 1994), Aguada Pichana (seit 1994) und Aguada Federal (seit 2014) beteiligt. Die nah beieinanderliegenden Blöcke liegen im Bereich der aussichtsreichen Vaca-Muerta-Formation und weisen zusätzlich Potenziale an Schieferöl und -gas auf. In den vier Blöcken werden diese Potenziale derzeit genauer untersucht.

## **Wachstumsregion für unkonventionelle Öl- und Gasförderung**

Argentinien gehört neben den USA zu den wichtigsten Wachstumsregionen im Bereich unkonventioneller Öl- und Gasförderung. Das Land verfügt über die zweitgrößten Schiefergasvorkommen der Welt. So befinden sich dort nach Angaben der U.S. Energy Information Administration (EIA) 23 Billionen Kubikmeter Schiefergas – das entspricht 11 Prozent der globalen Schiefergasressourcen. Bei den Schieferölressourcen nimmt Argentinien mit 27 Milliarden Barrel Öläquivalent (boe) weltweit Platz vier ein. Damit ist Argentinien neben den USA eine der wichtigsten Wachstumsregionen im Bereich unkonventioneller Ressourcen.

Von besonderer Bedeutung ist die geologische Vaca-Muerta-Formation, die zu den größten Schiefergas- und Schieferölformationen weltweit gehört. Die EIA schätzt die förderbaren Ressourcen der Vaca Muerta-Formation auf 16,2 Milliarden Barrel Öl und 8,7 Billionen Kubikmeter Gas.

Als viertgrößter Erdgasproduzent im Land spielt Wintershall Energía eine wichtige Rolle bei der Exploration und Produktion von Rohöl und Erdgas in Argentinien. Das Unternehmen ist seit 1978 in Argentinien aktiv, wobei die Erdgasproduktion das Hauptgebiet seiner Tätigkeit darstellt. Wintershall Energía besitzt Anteile an 15 Öl- und Gasfeldern mit einer Jahresproduktion, die einem Volumen von 26 Millionen Barrel Öläquivalent (boe) entspricht. Der größte Förderanteil stammt aus den Offshore-Feldern vor der Küste Feuerlands.

Die **Wintershall Holding GmbH** mit Sitz in Kassel ist eine 100-prozentige Tochter der BASF in Ludwigshafen und seit 120 Jahren in der Rohstoffgewinnung aktiv, mehr als 80 Jahre davon in der Suche und

Förderung von Erdöl und Erdgas. Wintershall konzentriert sich auf ausgewählte Schwerpunktregionen, in denen das Unternehmen über ein hohes Maß an regionaler und technologischer Expertise verfügt. Dies sind Europa, Russland, Nordafrika, Südamerika sowie zunehmend auch die Region Middle East. Durch Exploration und Produktion, ausgewählte Partnerschaften, Innovationen und technologische Kompetenz will das Unternehmen sein Geschäft weiter ausbauen. Wintershall beschäftigt weltweit rund 2.000 Mitarbeiter aus 40 Nationen und ist heute der größte international tätige deutsche Erdöl- und Erdgasproduzent.

**Wintershall. Wir fördern Zukunft.**

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.wintershall.com](http://www.wintershall.com) oder folgen Sie uns auf [Twitter](#), [Facebook](#) und [Youtube](#).